

FONO FORUM

erscheint monatlich
in der REINER H. NITSCHKE Verlags-GmbH,
Eifelring 28, 53879 Euskirchen, Telefon 022 51/65046-0,
Telefax 022 51/65046-49
www.fonoforum.de
fonoforum@nitschke-verlag.de

Herausgeber:
REINER H. NITSCHKE

Chefredakteur:
GREGOR WILLMES

Redaktion:
DR. JÖRG HILLEBRAND,
MIQUEL CABRUJA, THORSTEN KLEIN
HiFi: UDO PIPPER, ULRICH WIENFORTH,
TOM FRANTZEN
Redaktionsassistent: ELKE MUDRA

Grafische Gestaltung:
CATHERINE OMIRIDOU

Repro:
JÜRGEN MEIER-VAHLKAMP, PETER KANERA

Autoren:
Dr. Ingeborg Allihn (I.A.), Anselm Cybinski (A.C.), Martin Demmler (M.D.), Dr. Yvonne Drynda (Y.D.) Dr. Reinmar Emans (RE), Gerd Filgen (G.F.), Dr. Andreas Friesenhagen (afri), Herbert Glossner (hg), Ingo Harden (ihd), Frank Helling (F.H.), Dr. Matthias Hengelbrock (M.Hen.), Erwin Jakob Hösi (EJH), Eckhardt van den Hoogen (E.H.), Norbert Hornig (N.H.), Dr. Jörg Jewanski (J.J.), Peter Kerbusk (P.K.), Jürgen Kesting, Svenja Klauke (S.K.), Dr. Berthold Klostermann (klm), Horst Koegler (oe), Peter T. Köster, Dr. Michael Kube (mku), Dr. Kurt Malisch, Dr. Franzpeter Messmer (FPM), Reinhild Mittelsten Scheid (RMS), Matthias Norquet (M.N.), Gerhard Persch (Pe), Helmut Peters (hpe), Dr. Werner Pfister (W.Pf.), Ekkehard Pluta (E.Pl.), Dr. Stephan Richter (S.R.), Hans-Jürgen Schaal, Christoph Schlüren, Wolfgang Schreiber, Dr. Giselher Schubert (G.Sch.), Frank Siebert (F.S.), Marcus Stäbler (M.S.), Michael Stenger (Ste.), Dr. Christian Strehk (cst), Volker Tarnow (tar), Tilman Urbach (T.U.), Dr. Christoph Vratz (C.Vr.), Oliver Wazola, Dirk Weschollek (Wie), Dr. Christian Wildhagen (C.W.)

Anzeigenleitung:
FRANZ PILZ, Telefon 022 51/65046-22

Anzeigenabwicklung:
FONO-FORUM-Anzeigenverwaltung
Eifelring 28, 53879 Euskirchen
Telefon 022 51/65046-24, Fax 022 51/65046-29

Vertrieb:
MZV Moderner Zeitschriften Vertrieb GmbH & Co. KG,
Breslauer Str. 5, 85385 Eching,
Telefon 0 89 / 31 90 6-0, Fax 0 89/31906-113

Abonnement-Verwaltung:
PMS Presse Marketing Services GmbH & Co. KG,
Postfach 104139, 40032 Düsseldorf, FR. LATTEMANN,
Telefon 02 11/69 07 89-30, Fax 02 11/69 07 89-50
E-mail: pms.duesseldorf@cityweb.de,

Copyright für alle Beiträge, Messdaten, Diagramme und Fotos bei der REINER H. NITSCHKE Verlags-GmbH.
Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge, Messdiagramme und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne schriftliche Einwilligung des Verlages strafbar. Für unverlangte Einsendungen keine Gewähr. Namentlich gezeichnete Beiträge unserer Mitarbeiter stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Der Verlag behält sich vor, Leserbriefe gekürzt abzudrucken. FONO FORUM darf nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages in Lesemappen geführt werden.

Einzelbezugspreis 4,50 €. Jahresabonnement Inland 47,16 € (inkl. Porto; Studentenrabatt: 20 %). Jahresabo Schweiz: 102 SFR (inkl. Porto, Postfinance Basel, Konto 14959). Übriges Ausland: Jahresabonnement Ausland 61,32 € (inkl. Porto). Kündigung drei Monate vor Abonnementsablauf. Im Handel vergriffene Einzelhefte können soweit vorrätig bei der MZV GmbH & Co. KG, Postfach 1123, 85385 Eching, bezogen werden. In Fällen höherer Gewalt kein Anspruch auf Lieferung und Rückzahlung des Bezugspreises. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Euskirchen. Zur Zeit ist Anzeigenpreisliste 2002 gültig.

ISSN: 0015-6140

Druck: PVA, Landau



Foto: BMG



Nikolaus Harnoncourt

Wie schlecht es der Klassik-Branche wirklich geht, wurde vielen erst richtig bewusst, als die Ehe Harnoncourt/Telefunken nach fast 40 Jahren geschieden wurde. Was sind die Hauptursachen der Klassik-Krise, und welche Möglichkeiten gibt es, sie zu überwinden? Darüber unterhielt sich Thomas Voigt mit Nikolaus Harnoncourt (Foto) und Stefan Piendl, dem neuen Platten-Partner des Dirigenten bei RCA/BMG.

Peter Greiner

Gerade wurde ihm der 10. Rheingau Musikpreis verliehen, und er tritt damit in die Reihe so berühmter Vorgänger wie Gidon Kremer, Toshio Hosokawa und Helmuth Rilling. Peter Greiner ist einer der bedeutendsten Geigenbauer unserer Zeit. Norbert Hornig hat ihn in seiner Werkstatt besucht.



Foto: Norbert Hornig

Foto: Ariola-Eurodisc



Nationale Schulen: Russland

Am Anfang Volksliedzitate bis zum Abwinken, am Ende Strawinskys Meisterwerke der Moderne: Die Geschichte der Nationalen Schule Russlands ist eine einzigartige Erfolgsstory. Und zeigt mustergültig die progressive Potenz des vermeintlich Reaktionären. Volker Tarnow beobachtet den Sprung eines Entwicklungslandes in die musikalische Zukunft. Das Foto zeigt übrigens Modest Mussorgsky, einen führenden Vertreter dieser Schule.

Sonny Stitt

Um den ständigen Vergleich mit Charlie Parker zu beenden, wechselte Sonny Stitt aufs größere Saxophon und stürzte sich in beherzte Tenoristen-Duelle. Sein Sound, seine Harmonik, sein Swing machten ihn zu einem der meistbewunderten Jazz-Saxophonisten. Aus Anlass seines 80. Geburtstages portraitiert Hans-Jürgen Schaal den großen Einzelgänger.



Foto: Jazz-Institut Darmstadt

Das nächste FONO FORUM erscheint am 11.1.2004.